

Tabelle 1


<p>Leistungsbeschreibung</p>	 Straßen.NRW. Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen Betriebssitz Gelsenkirchen	
	Jahr/Nr:	2024
	Material.-Nr.:	
	Los-Nr:	EU 81
	Ersteller:	P657B411
	Version:	01.02
	Datum:	18.07.2024
	Ersatz für:	01.01
<p>Brückenprüffahrzeug als fester Kastenaufbau auf Fahrgestell zGG. $\geq 5,0$ t für den Straßenbetriebsdienst nach Vorgaben des AG</p>		
		<p>Bieterangaben:</p>
<p>Hersteller:</p>	<p>Aufbau</p> <p>-----</p>	
	<p>Trägerfahrzeug</p> <p>-----</p>	
<p>Typenbezeichnung:</p>	<p>Aufbau</p> <p>-----</p>	
	<p>Trägerfahrzeug</p> <p>-----</p>	
<p>Hinweis: Sofern in der Leistungsbeschreibung herstellertypische Bezeichnungen oder Fabrikate enthalten sind, dienen diese lediglich der Verdeutlichung von Gebrauchseigenschaften, Qualität, Haltbarkeit etc. Vergleichbare gleichwertige Produkte anderer Hersteller sind ausdrücklich zugelassen.</p> <p>Bitte lesen und beachten Sie die Hinweise am Ende der Leistungsbeschreibung!</p>		

Tabelle 2

Leistungsbeschreibung					Los- Nr: EU 81
					Version: 01.02
					Bearbeitungsstand 18.07.2024
Fahrzeug für die Bauwerksprüfung					
Ord.-Nr.	Bezeichnung	Forderung des AG			Bieterangaben tatsächliche Werte
		Einheit	Op	Wert	
01.00	Fahrgestell				
01.01	Dieselmotor, geeignet zur Nutzung von HVO Kraftstoff				
01.02	Nennleistung	kW (PS)	≥	120 (163)	
01.03	Schadstoffklasse: zum Zeitpunkt der Erstzulassung gültige Schadstoffklasse gem. EU- Richtlinie	EURO			
01.04	Automatikgetriebe Gänge vorwärts/rückwärts	Stk.	≥	6/1	
01.05	Endgeschwindigkeit (StVOAusnV 12)	km/h	=	100	
01.06	Höhe über alles, unbelastet	mm	≤	3400	
01.07	Länge über alles	mm	≤	7500	
01.08	Zulässiges Gesamtgewicht	kg	≥	5000	
01.09	Nutzlast	kg	≥	700	
01.10	Heckantrieb				
01.11	Sitzplätze Fahrerhaus	Stk.	=	2	
01.12	Sitzplätze Aufbau	Stk.	=	2	
01.13	Komfort Fahrer- und Beifahrersitz als Schwingsitz mit Sitzheizung, verschiebbar, ergonomisch verstellbar mit Lendenwirbelstütze und höhenverstellbaren Kopfstützen sowie kippbare Armlehnen innen				

Leistungsbeschreibung		Los- Nr: EU 81			
		Version: 01.02			
		Bearbeitungsstand 18.07.2024			
Fahrzeug für die Bauwerksprüfung					
	und ggfs. Außen, 3-Punkt Sicherheitsgurt. Wenn möglich mit niedrigen Sitzkasten				
01.14	Beifahrersitz - wie Fahrersitz, jedoch drehbar (inkl. TÜV Zulassung)	Grad	=	180	
01.15	Airbag Fahrerseite				
01.16	Airbag Beifahrerseite				
01.17	Lenkunterstützung				
01.18	Lenkrad: Höhe und Neigung verstellbar				
01.19	Zentralverriegelung für alle Türen einschließlich Aufbau, Bedienung über Funkfernbedienung im Fahrzeugschlüssel (2x Schlüssel mit Funkfernbedienung)				
01.20	Gesamtes Fahrerhaus ausgelegt mit Gummibodenbelag. Zusätzlich herausnehmbare Fußmatten aus Gummi für vorne links und rechts (Passform auf Fahrzeug abgestimmt)				
01.21	AGM Vliesbatterie verstärkt oder glw.	V/Ah	≥	12/90	
01.22	Batterieentlüftung, sofern erforderlich, nach außen geführt				
01.23	Batterie Hauptschalter (elektrisch)				
01.24	Bordspannung (V)	V	=	12	
01.25	Funkentstörung				
01.26	Lichtmaschine	A	≥	180	

Leistungsbeschreibung				Los- Nr: EU 81	
				Version: 01.02	
				Bearbeitungsstand 18.07.2024	
Fahrzeug für die Bauwerksprüfung					
01.27	Zusatzbatterie in AGM Vliesausführung oder glw. für Nachrüstverbraucher mit Trennrelais und Batteriewächter	V/Ah	≥	12/150	
01.28	Warnsummer für Licht				
01.29	Vorbereitung zur Übermittlung von Fahrzeug /Telemetrie Daten als Schnittstelle (aktuelle Fahrzeugdaten in Echtzeit) Benötigte Komponente verbaut ab Werk				
01.30	Vorrüstung für Rundumleuchten auf dem Fahrerhausdach, schaltbar über orig. Schalter im Fahrerhaus				
01.31	Vorrüstung für Zusatzblinkleuchten schaltbar über orig. Schalter im Fahrerhaus				
01.32	Vorrüstung Aufbauleuchten schaltbar über orig. Schalter im Fahrerhaus				
01.33	Vorrüstung Aufbauelektrik schaltbar über orig. Schalter im Fahrerhaus				
01.34	Vorrüstung Geschwindigkeitssignal				
01.35	Nebelscheinwerfer				
01.36	Panorama-Außenspiegel elektrisch verstell- und beheizbar, verlängerte Spiegelarme für Aufbaubreite 2,5m				
01.37	Tote-Winkel-Spiegel als Aufbauspiegel oder in Serienspiegel integriert				
01.38	Ergänzende Hohlraumkonservierung und Unterbodenschutz (Wachs, kompletter Unterbau einschl. der Vorder- und Hinterachse) (zusätzlich zur Werkseitigen Schutzmaßnahmen) Angabe zur Art der Ausführung:				
01.39	Kraftstofftank	l	≥	70	

Leistungsbeschreibung				Los- Nr: EU 81	
				Version: 01.02	
				Bearbeitungsstand 18.07.2024	
Fahrzeug für die Bauwerksprüfung					
01.40	Ad blue Tank (sofern erforderlich) mit größerem Inhalt	I	≥	15	
01.41	Rampenspiegel links				
01.42	Rampenspiegel rechts				
01.43	Winterbereifung gem. StVZO an Vorder- und Hinterachse mit Schneeflockensymbol 3PMSF (Three Peak Mountain Snow Flake). Geschwindigkeitsklasse entsprechend der angegebenen Höchstgeschwindigkeit des Fahrzeugs. Neureifen in Erstausrüsterqualität				
01.44	Entfall Reservereifen, dafür Pannenset				
01.45	Fahrdynamikregelung (ABS, ASR ESP) mit Berganfahrassistent, Seitenwindassistent				
01.46	Geschwindigkeitsregelanlage				
01.47	Abstandsassistent und Auffahrwarnsystem mit aktiven Bremsengriff				
01.48	Notbremsassistent				
01.49	Entfall EG-Kontroll- und Mautgerät				
01.50	Außentemperaturanzeige				
01.51	Unterlegkeil	Stk	=	2	

Leistungsbeschreibung		Los- Nr: EU 81			
		Version: 01.02			
		Bearbeitungsstand 18.07.2024			
Fahrzeug für die Bauwerksprüfung					
01.52	Front- und Seitenscheiben in den Türen, getönt und wärmeisoliert				
01.53	Zusatzblinkleuchten nach StVZO 49 - 53 Blinkleuchten vorne seitlich für Fahrzeugbreite 2,5m				
01.54	Verbandkasten, Warndreieck, Gurtkapper mit Nothammer, Notfallkarte / Rettungskarte mit entsprechendem Aufkleber an der Frontscheibe				
01.55	DAB + Radiofesteinbau mit integrierte Navigation, Anschlussmöglichkeit einer Rückfahrkamera sowie einer Schnittstelle über Bluetooth zum Telefonieren mit Freisprechanlage. zusätzliches Mikrofon im Bereich des Fahrersitzes für Freisprechen. Anschluss über Dauerplus Kl. 30 Gerätedisplaygröße:	Zoll	≥	7	
01.56	Rückfahrkamera mit Vorrangschaltung, angeschlossen an Radio				
01.57	Akustische Rückfahrwarneinrichtung				
01.58	Steckdosen mit Deckel im Fahrerhaus 2 x USB 5V 1 x 12 V min. 15 Amp.				
01.59	Serienmäßige Klimaanlage mit Innenraumfilter, automatisiert im Führerhaus des Fahrgestells				
01.60	Verstärktes Fahrwerk				
01.61	Stabilisator hinten verstärkt				

Leistungsbeschreibung		Los- Nr: EU 81			
		Version: 01.02			
		Bearbeitungsstand 18.07.2024			
Fahrzeug für die Bauwerksprüfung					
01.62	Stabilisator vorne verstärkt				
01.63	Schmutzfänger vorne und hinten				
01.64	Fahrzeuglackierung außen (Tieforange), schadstoffarm, keine Industrielackierung (Fahrgestell und Aufbau)	RAL	=	2011	
02.00	Aufbau				
02.01	Kastenaufbau in Sandwichbauweise, selbsttragend, verwindungssteif				
02.02	Aufbaulänge außen	mm	≤	4.500	
	Aufbaubreite außen	mm	≤	2.200	
	Stehhöhe innen	mm	=	2.000	
02.03	Bodenfreiheit (OK Fahrbahn - UK Aufbau)	mm	300 - 320		
02.04	GfK-Rundeckprofile				
02.05	Aufbaubeschreibung der Wände, des Dachs und des Bodens von innen nach außen. Der jeweilige Aufbau ist wie unter Ord. 02.06 – 02.08 beschrieben oder gleichwertig auszuführen. Gleichwertigkeit bedeutet: gleiche Dämmwirkung, Oberflächenbeschaffenheit, Stabilität, Dauerhaftigkeit. Dieses ist Nachzuweisen, die Materialien/Dimensionierungen sind anzugeben				
02.06	Seitenwände / Stirnwand / Rückwand:				
	Glasfaserverstärkter Kunststoff oder gleichwertig	mm	≥	2	
	Hartschaum	mm	≥	40	

Leistungsbeschreibung				Los- Nr: EU 81	
				Version: 01.02	
				Bearbeitungsstand 18.07.2024	
Fahrzeug für die Bauwerksprüfung					
	Glasfaserverstärkter Kunststoff oder gleichwertig	mm	≥	2	
02.07	Dachaufbau:				
	Glasfaserverstärkter Kunststoff oder gleichwertig	mm	≥	2	
	Hartschaum	mm	≥	40	
	Glasfaserverstärkter Kunststoff oder gleichwertig	mm	≥	2	
	Aluminium Riffelblech, rutschfest und robust	mm	≥	2	
02.08	Bodenaufbau				
	Kunststoff glasfaserverstärkt oder gleichwertig	mm	≥	2	
	Sperrholz, wasserfest	mm	≥	12	
	Dämmung	mm	≥	60	
	Sperrholz, wasserfest	mm	≥	4	
	Kunststoff glasfaserverstärkt oder gleichwertig	mm	≥	2	
03.00	Ausstattung				
03.01	Bei der Ausführung der Inneneinrichtung ist zu berücksichtigen, dass mit dem Fahrzeug gelegentlich auch unbefestigte Wege befahren werden und die daraus resultierenden Belastungen dauerhaft von den Bauteilen wie Scharnieren, Beschlägen etc. aufzunehmen sind, ohne dass Schäden oder Beeinträchtigungen der Funktion auftreten.				

Leistungsbeschreibung		Los- Nr: EU 81			
		Version: 01.02			
		Bearbeitungsstand 18.07.2024			
Fahrzeug für die Bauwerksprüfung					
03.02	Stahl oder gleichwertig Hilfsrahmen und Verstärkungsprofile integriert in die Bodenplatte, selbsttragend				
03.03	Radkasten, Radläufe aus Aluminium				
03.05	Kennzeichen mit Halterung und Beleuchtung hinten über der Tür				
03.06	1 Paar LED Zusatz Rückfahrcheinwerfer unter Aufbau montiert				
03.07	Positionsleuchten vorn und hinten gem. StVZO in LED-Technik				
03.08	Seitenmarkierungsleuchten (seitlich vorne und hinten) gem. StVZO in LED-Technik				
03.09	Zusätzliche, hochgesetzte 3-Kammer Rückleuchten hinten in LED-Technik Bremsleuchte / Blinkleuchte / Rückleuchte				
03.10	4 x Kennleuchten mit Blinklicht in LED Ausführung (mind. 3 zeilig), gelb, an allen vier Ecken des Aufbaues auf dem Dach fest montiert gem. §52 StVZO incl. Nachweis der Zulassung in Deutschland. Leuchtenausrichtung horizontal. Bedienung über Kippschalter vom Fahrerhaus aus. Ausgelegt für Dauerbetrieb (Aufstiegsbereich muss frei bleiben.)				
03.11	2 x Arbeitsscheinwerfer (LED) hinten neben dem Kennzeichen montiert zur blendfreien Ausleuchtung des Bereiches hinter dem Fahrzeug, Schalter mit Kontrollleuchte im Armaturenbrett.				

Leistungsbeschreibung		Los- Nr: EU 81			
		Version: 01.02			
		Bearbeitungsstand 18.07.2024			
Fahrzeug für die Bauwerksprüfung					
03.12	Sicherheitskennzeichnung gem. RSA Ziffer 7.1 (Folien nach DIN 30710 Typ II) mit Kantenschutz vorn, seitlich und hinten (hinten großflächig, siehe Skizze)				
03.13	Umrissmarkierung rundum 50 mm breit (Vorne = weiß, Seite = gelb, Hinten = rot) mit Kantenschutz				
03.14	Dachspoiler / Dacherrhöhung angepasst an den Aufbau auf das Fahrerhaus aufgesetzt				
03.15	Innenverkleidung für Dachspoiler und Fahrerhausbereich				
03.16	Eingangstür hinten mittig. 900 mm x 2.000 mm in Verbundbauweise mit eingeklebtem Rahmen, Arretierung und Türschloss in verstärkter Ausführung, Scharniere und Schlossklinke verdeckt. Zusätzliche Verriegelung um ein aufspringen während der Fahrt zu vermeiden. Anschlagseite nach Wahl des AG.				
03.18	Trittstufe außen, verzinkt, starr				
03.19	1 x Einstiegsstufe, innenliegend				
03.20	An den Seitenfenster links und rechts vorne je 1 Stk. mit Kunststoff-/Isolierverglasung Aufstellfenster, getönt, Kombirollos für Verdunklung / Moskitoschutz montiert. Abmessungen: 1 X 1.000 mm X 600 mm links 1 X 1.000 mm X 600 mm rechts				
03.21	1 Stk. Aufstellfenster in der Eingangstür hinten mit Kunststoff-/Isolierverglasung, getönt, Kombirollos für Verdunklung / Moskitoschutz montiert. Abmessungen: 500 mm x 500 mm				

Leistungsbeschreibung		Los- Nr: EU 81			
		Version: 01.02			
		Bearbeitungsstand 18.07.2024			
Fahrzeug für die Bauwerksprüfung					
03.22	1 Stk. Aufstellfenster über Kocher mit Kunststoff-/Isolierverglasung, getönt, Kombirollos für Verdunklung / Moskitoschutz montiert. Abmessungen: 700 mm x 400 mm				
03.23	2 Dachhauben, transparent, in geräuscharmer Ausführung (Windgeräusche) 400 mm x 400 mm mit Zwangsentlüftung, ausstellbar, mit Verdunklungsrollo. (z B. Seitz Mini Heki Plus o. gleichwertig) Lage s. Skizze oder Abstimmung mit dem AG				
03.24	Nadelfilzbespannung grau an Decke / Außenwand (Sichtflächen), Metallschutzplatte im Bereich der Kochmulde und des Waschbeckens				
03.25	Unterbodenstaukasten mit Außenklappe Mitte links (hinter Dieseltank) für Batterieladegerät und Standheizung. In Zeichnung unter 1, größtmögliche Ausführung.				
03.26	Unterbodenstaukasten mit Außenklappe vorn rechts für Kabeltrommel. In Zeichnung unter 2, größtmögliche Ausführung. 230 V Steckdose im Staufach zum Anschluss eines Verlängerungskabels.				
03.27	Außenklappe vorne rechts zum Staukasten unter Sitzbank zur Aufnahme der Zusatzbatterie. In Zeichnung unter 6 Ausführung größtmöglich.				
03.28	Unterbodenstaukasten mit Außenklappe hinten rechts für 11 kg Gasflasche, 1 x 20 l Frischwasser und 1 x 20 l Abwasser. In Zeichnung unter 3 Ausführung größtmöglich.				

Leistungsbeschreibung		Los- Nr: EU 81			
		Version: 01.02			
		Bearbeitungsstand 18.07.2024			
Fahrzeug für die Bauwerksprüfung					
03.29	Außenklappe für Generator hinten links. In Zeichnung unter 4				
03.30	Außenklappe vorne links zum Leiterkasten. In Zeichnung unter 5 Ausführung größtmöglich. Ca. 50 cm hoch.				
03.31	Generatortank min. 20 l mit Außenklappe Mitte links vor Hinterachse				
03.32	Außenklappe hinten links für Stromgenerator. Die Schallschutzbox des Generators (Metall) wird zusätzlich mit einem allseitig geschlossenen Gehäuse (Korrosionsschutz) eingekapselt. Werkstoff VA -Blech oder Sandwichplatten nach Wahl des AN, Gerätefach und Öffnung so groß wie möglich.				
03.33	Dach-Klimaanlage, Fabrikat / Modell z.B. Dometic Fresh Jet 2200, 230 V oder gleichwertig Lage s. Skizze oder Abstimmung mit dem AG				
03.34	4 x Astschutz für Rundumleuchten auf Dach Reling				
03.35	Dach Reling Aluminium, vorne und hinten offen, h = 100 mm Rundumkennleuchten nicht verdeckend				
03.36	Heckleiter Aluminium mit Aluminiumstufen und Übersteighilfe, Abstand Mitte Auftritt - Rückwand ca. 15 cm. Dach Reling (Ord. Nr. 03.35) zwischen den Leiterholmen (Aufstiegsbereich) unterbrochen. Stufe vor Rücklicht klappbar nach Vorgabe AG (2 Stufen)Traglast	kg	≥	130	
03.37	Dachverstärkung mit ALU-Quintettblech im gesamten Dachbereich mit Aussparungen für Klimaanlage und Dachhauben				
03.38	Sicherheitsgeländer auf dem Dach montiert als Absturzsicherung, klappbar in Fahrzeuginnenachse, eingeklappt und gesichert während des Fahrbetriebes über das in				

Leistungsbeschreibung		Los- Nr: EU 81			
		Version: 01.02			
		Bearbeitungsstand 18.07.2024			
Fahrzeug für die Bauwerksprüfung					
	Fahrtrichtung vordere Dachfenster. Ausführung in Leichtbauweise z.B. ALU. Die Länge ist so zu wählen das ein Umlauf zwischen dem vorderen und hinterm Dachfenster möglich ist. Die Höhe muss 1100mm betragen (Arbeitssicherheit). Die Geländerbreite soll sich über die gesamte Fahrzeugbreite, bis auf 100 mm vom Fahrzeugrand links und rechts erstrecken. Auf und Abbau des Geländers muss werkzeuglos durchführbar sein evtl. sind zum Aufklappen des Geländers unterstützende Elemente wie z.B. Dämpfer anzubringen. Die konstruktive Ausführung erfolgt nach Absprache mit dem Nutzer.				
03.39	Staukasten Heck links (Leiterkasten) Lage s. Skizze und Angaben AG, größtmögliche Ausführung				
04.00	Innenausbau				
04.01	Bodenbelag PVC, fest verklebt, Einstiegsbereich mit Trittleiste (rutschfest)				
04.02	Trennvorhang Fahrerhaus - Vorderraum				
05.00	Möbel				
05.01	Korpus aus Pappelsperholz oder gleichwertig / Tischlerplatten mit beidseitig Eiche-Furnier hell, Alle Klappen mit Push-Lock-Verriegelung und Teleskopdämpfern. Die Möbelkanten sind abzurunden Hochschranktüren mit Dreipunkt-Verriegelung.				
05.02	Vorderraum links				
05.03	2 x Sitzstaukasten mit Türen an den Stirnseiten für Dinette Sitzfläche zur Liegefläche umbaubar (Länge mind. 2000mm). Die Polsterung ist im Qualitätsstandard auszuführen. Die				

Leistungsbeschreibung		Los- Nr: EU 81			
		Version: 01.02			
		Bearbeitungsstand 18.07.2024			
Fahrzeug für die Bauwerksprüfung					
	Stoffe sind so zu wählen, dass sie strapazierfähig, unempfindlich und leicht zu reinigen sind. Die Sitzflächen im Vorderraum sind so auszubilden, dass 2 Personen befördert werden können. Die notwendigen und gesetzlich vorgeschriebenen Sicherheits-einrichtungen sind einzubauen. Die Ansnallpunkte der 3-Punkt Automatikgurte sind ohne Einschränkung der Sitz/Liegefläche im Mobiliar zu integrieren. Kopf-stützen Kfz Standard höhenverstell-bar. Die 2 zusätzlichen Sitzplätze sind in der Zulassung einzutragen.				
05.04	Arbeitstisch mit Resopaltischplatte, eingehängt, ohne Standfuß Höhe Arbeitstisch und Sitzfläche nach allg. Bürostandard ausführen, vorab mit Nutzer abstimmen.	mm	≥	900 * 800	
05.05	Leiterkasten im Bereich der Dinette mit einer Innentiefe von T = 300 mm, Innenhöhe H = 500 mm.				
05.06	2 Stk. Fächer mit Deckel für Schreibutensilien unter dem Fenster und neben dem Tisch Beifahrerseite				
05.07	Hängeschrank mit 4 Klappen, H = 350 mm innen, T = 350 mm innen (Aktenordnerhöhe) Fahrerseite				
05.08	2. Schränke vorne links mit Fächern für DIN A-4 Blätter, links/rechts neben Fenster Ablagen mit 4 Fächern für DIN A-4- Blätter (Querformat), Maße H 600mm B 400mm T 200 mm inkl. Jalousie, Fächer von vorn nach hinten abfallend (siehe Skizze)				
05.09	Vorderraum rechts				
05.10	Längsbank mit Polster und Knopfheftung, Sitzbank mit klappbarem Deckel, L ca. 1500 mm, T = 500 mm, H = 370 mm Hängeschrank mit 3 Klappen H = 350 mm, T = 350 mm				

Leistungsbeschreibung		Los- Nr: EU 81			
		Version: 01.02			
		Bearbeitungsstand 18.07.2024			
Fahrzeug für die Bauwerksprüfung					
	(Aktenordnergröße) inkl. Schublade mit Mülleimer (ca. 10L)				
05.11	Kleiderschrank mit Tür neben Längsbank, Einlegeboden oben, Kleiderstange, unten höhenversetzte Einlegeböden (siehe Zeichnung) für Schuhe. Lüftung über Türversatz oben und unten.				
05.12	Hinterraum links				
05.13	Leiterkasten unten über die gesamte Aufbaulänge. Länge mind. 4.000mm, T 400 mm, mit Zwischenboden, Höhe nach Absprache mit dem Nutzer				
05.14	Über Leiterkasten Schrankanlage mit 2 Klappen, 4 Türen, 8 Schubladen, darunter offene Ablage mit Ablagefläche bis über Staukasten. Vier der Schubladen mit herausnehmbarer dreier Teilung, Schubladen alle einzeln gesichert.				
05.16	Vor Leiterkasten Kasten abklappbar rechts und links drehbar gelagert mit Polsterung im Qualitätsstandard und Bezug als Notliege, Drehpunkt; ca. 200 mm über Fußboden. L ≥ 2000 mm, B = ca. 700 mm, T = ca.100 mm, in Hochstellung arretierbar				
05.17	Hinterraum rechts				
05.18	Trennwand zwischen Vorderraum und Hinterraum. Die Tür des hinteren Kleiderschranks ist auch als Zwischentür nutzbar (Schrank offen = Trennwand geschlossen), Tür beidseitig verschließbar.				
05.19	Kleiderschrank: rechte Seite neben Kleiderschrank Vorderraum, Einlegeboden oben, Kleiderstange, unten 2 höhenversetzte Einlegeböden (siehe Zeichnung) für Schuhe. Lüftung über Türversatz oben und unten.				
05.20	2-Flammen-Gaskocher, Spüle in Edelstahl mit Auslaufhahn Edelstahl, Abdeckung 2-teilig.				

Leistungsbeschreibung		Los- Nr: EU 81			
		Version: 01.02			
		Bearbeitungsstand 18.07.2024			
Fahrzeug für die Bauwerksprüfung					
	Unterschrank mit 2 Türen, inkl. 1 Besteckschublade, Hängeschrank, T = 300 mm, H = 300 mm mit 2 x Klappe				
05.21	Kühlschrank kombiniert betrieben mit Gas, 12 V und 230 V automatischer Umschaltung sowie einem Zusatzkühlgebläse mit Thermostatsteuerung und Ein/Aus – Schalter nach aktuellem Stand der Technik.				
05.22	Rechts hinten, neben Küchenzeile 1 Stk. Hochschrank mit 6 Fächern. Obere Hälfte mit Tür. 1x 230V im Schrank, Lage nach Absprache AG. Untere Böden mit Aufkantung s. Skizze.				
05.23	1 x 20 l Frischwasserkanister Lebensmittelecht, 1 x 20 l Abwasserkanister, jeweils mit Be-/Entlüftung, im Küchenblock im Außenstaukasten untergebracht, 1 Tauchwasserpumpe mit Auslaufhahn, Gasanschluss und Flaschenhalter für 11 kg Gasflasche mit Crash Sensor (automatisches Absperrn der Gaszufuhr bei einem Unfall) für Kühlschrank und Kocher mit Gasabnahme/Prüfung ebenfalls im Staukasten. Gasabsperrorgane nach gültigen Vorschriften beschriftet				
05.24	Die Ablage über dem hinteren Bett einkürzen um größtmögliches Volumen zu erreichen. S. Skizze				
06.00	Beleuchtung / Stromanschluss				
06.01	CEE Eingangssteckdose mit Verschlussklappe vorne links				
06.01.01	2x CEE- Lagekabel min. 10m				
06.02	230 Volt Anlage mit FI-Schutz. Alle 230 V - Steckdosen sind so geschaltet, dass sie bei Betrieb über Generator oder Netz Spannung führen, Über Wandler nach Abstimmung mit AG				
06.03	Stromgenerator in Schallschutzbox mit Fernbedienteil, ca.2,5 kW, aktueller Stand der Technik.				

Leistungsbeschreibung		Los- Nr: EU 81			
		Version: 01.02			
		Bearbeitungsstand 18.07.2024			
Fahrzeug für die Bauwerksprüfung					
06.04	Batterieladegerät 12V / 30A und zweiter Ladeautomat für Starterbatterie 12V / 20A. Es werden bei der Fahrt, bei Generatorbetrieb (Stromaggregat) und bei Netzbetrieb immer alle im Fahrzeug befindlichen Batterien geladen				
06.05	Control Panel für Batterien, Beleuchtung (Spots) und Steckdosen gem. vorstehender Beschreibung nach Absprache mit AG				
06.06	Schreibtischleuchte in LED Ausführung.				
06.08	2 x USB Steckdosen im Bereich Büroarbeitsplatz				
06.09	230 V-Steckdosen an Büroarbeitsplatz gespeist über Sinuskonverter/Wechselrichter 12/220 V, 300 W Dauer-, 500 W Spitzenleistung (Fabrikat Xantrex oder gleichwertig).				
06.10	2 x LED-Lichtleiste 12 V in Decke eingelassen mit Schalter im vorderen Raum, Lichtfarbe: Neutralweiß $\geq 4000K$, $R_a \geq 75$				
06.13	2 x 230 V Steckdosen im Sitzkasten vorne rechts				
06.14	2 x LED-Lichtleiste 12 V in Decke eingelassen mit Schalter im hinteren Raum, Lichtfarbe: Neutralweiß $\geq 4000K$, $R_a \geq 75$				
06.15	1 x LED Lichtleiste 12 V über der Spüle unter Hängeschrank, Lux ≥ 500 , Lichtfarbe: Neutralweiß $\geq 4000K$, $R_a \geq 80$				
06.16	Steckdosen, 3 x 230 V im Küchen Unterschrank rechts, ggf. über Besteckschublade				
06.17	Steckdosen 3 x 230V, 2 x USB im Oberschrank über Leiterkasten				
06.17.1	Elektroinstallation Fahrerseitig ausführen gem. Skizze. Mit genügend Stauraum für Ladegeräte etc.				

Leistungsbeschreibung		Los- Nr: EU 81			
		Version: 01.02			
		Bearbeitungsstand 18.07.2024			
Fahrzeug für die Bauwerksprüfung					
06.18	2 x 230 V Außenanschluss mit „Spritzschutzklappe“, auf dem Dach im Bereich des Geländers mit Absicherung. S. Skizze				
06.19	1 x Umluft-Dieselheizung, Heizleistung 3.200 Watt, thermostatische Steuerung mit Messpunkt im Bereich der Arbeitsplätze auf Kopfhöhe nach aktuellem Stand der Technik.				
06.20	1 x Leuchtkreuzanlage mit 2-fach Lichtwarnanlage, versenkte Leuchten, umschaltbar auf Leuchtpfeil rechts oder links und Standspuranzeige (Leuchtkreuz) Fabrikat / Typ z.B. Fa. Nissen LED Lichtpfeil Typ LP 15/S oder gleichwertiges Produkt nach aktuellem Stand der Technik, Linsendurchmesser 15 x 220 mm, mit zusätzlich 2-fach Lichtwarnanlage mit Linsendurchmesser 340 mm, mit Dachrahmen und Hebe/Senkvorrichtung, Montage auf Dach hinten incl. evtl. erforderlicher Anpassungsarbeiten, Verlegen der Stromzufuhr und Anbringung der Fernbedienung in der Fahrerkabine Montage der Bedieneinheit nach Angaben des Nutzers. Höchstgeschwindigkeit aufgerichtet mindestens 80 km/h. Anlage geprüft nach TL-Warnleuchten 90, eventuell erforderliche TÜV-Eintragung inkl.				
06.21	CB- Funkwarner, Ausrichtung des Signals in alle Richtungen um das FZ				
06.22	Schubladen und Einlegeböden mit rutschfesten Matten auslegen.				
06.23	Feuerlöscher (6 kg ABC Löschpulver) mit Halterung und Abdeckhaube lagegünstig angebracht nach Rücksprache mit Besteller				
07.00	Allgemeines				

Leistungsbeschreibung		Los- Nr: EU 81			
		Version: 01.02			
		Bearbeitungsstand 18.07.2024			
Fahrzeug für die Bauwerksprüfung					
07.01	Alle Betriebsstoffe (Diesel, AdBlue, und Scheibenwischwasser) vollständig aufgefüllt				

Ende der Beschreibung Komplettfahrzeug Ord. Nr. 01.00 bis 07.01

Tabelle 3

Ausstattungsvarianten zum Grundgerät (optional)						Los-Nr: EU 81	
						Version:01.02	
						Bearbeitungsstand 18.07.2024	
Fahrzeug für die Bauwerksprüfung							
Bezeichnung			Forderung des AG			Bieterangaben tatsächliche Werte	Preise in € <u>netto</u> nur zur Information (verbindliches Angebot bitte auf Blatt „Angebotspreis)
<u>Ausstattungsvarianten</u>		Material- Nr.	Einheit	Op	Wert		
0	Fahrzeug in der Grundausrüstung wie von 01.00 bis 07.01 vorstehend beschrieben						

Tabelle 4

Leistungsbeschreibung		Los-Nr: EU 81
		Version: 01.02
		Bearbeitungsstand 18.07.2024
Fahrzeug für die Bauwerksprüfung		
07.00	Bescheinigungen, techn. Unterlagen	Bieterangaben (Unterlagen als Anlage beigefügt)
07.01	Betriebsanleitung mit techn. Leistungsdaten für Trägerfahrzeug und Aufbau einschl. Schaltpläne aller elektrischen Nachrüstungen (z.B. Innenbeleuchtung, etc.)	diese Unterlagen bzw. Tätigkeiten sind im Auftragsfall bei Auslieferung durchzuführen und zur Verfügung zu stellen
07.02	Alle nach StVZO für die Zulassung erforderlichen Unterlagen (mit Eintragungen der Gewichtsauflastung)	
07.03	Aufstellung aller technischen Daten (z.B. Fahrzeugprospekt als Anlage beifügen)	diese Unterlagen sind bei Abgabe des Angebotes dem Angebot beizufügen
07.04	Angaben über Lärm und Vibrationen nach §§ 6 und 9 LärmVibrationsArbSchV des Gerätes erforderlich	
07.05	EG-Konformitätserklärung, CE Kennzeichnung, EMV Prüfungsnachweis (als Anlage beifügen)	
07.06	Bei der Verwendung Komponenten unterschiedlicher Hersteller legt der Bieter Zertifizierungsbescheinigungen der entsprechenden Hersteller vor, aus den hervor geht, dass die Komponenten wie angeboten verwendet werden können.	

08.00	Allgemeine Anforderung	
08.01	Betätigungs-, Einstell- und Bedieneinrichtungen müssen so angeordnet, beschaffen, gestaltet und ggf. dauerhaft gekennzeichnet sein, dass sie sich leicht und gefahrlos betätigen lassen und eine Verwechslung vermieden wird. Betätigungseinrichtungen zum Führen und Steuern müssen auch bei angelegtem Sicherheitsgurt gut erreichbar und ergonomisch angeordnet sein.	
08.02	Bei der Auslieferung / Übergabe erfolgt eine ausführliche Einweisung in die bestimmungsgemäße Nutzung, Bedienung und Wartung des Fahrzeugs (inkl. Aufbau) und dessen Komponenten.	
08.03	Einschläge Normen, Regelwerke zur Unfallverhütung und Prüfvorschriften der Bundesanstalt für Straßenwesen gelten als vereinbart. Eine Auflistung der Regelwerke ist auf der Homepage der FGSV und der BAST aufgelistet: www.fgsv.de und www.bast.de	
09.00	Lieferfrist , Gewährleistung	Bieterangaben
09.01	Angabe verbindliche Lieferfrist in Wochen nach Auftragserteilung (maßgeblich ist das Datum des Bestellscheinzugangs) Wochen
09.02	Gewährleistung nach VOL beginnend mit dem Tag der erklärten Abnahme (mindestens 24 Monate) Monate

Tabelle 5

Leistungsbeschreibung		Los-Nr: EU 81	
		Version: 01.02	
		Bearbeitungsstand 18.07.2024	
Fahrzeug für die Bauwerksprüfung			
10.00	Ansprechpartner des Bieters für die Auftragsabwicklung	Bieterangaben	
		Name:	
		Tel.- Nr.:	
		Fax:	
		e-mail:	
		
		Ort, Datum	Firmenstempel, Unterschrift

Bitte lesen und beachten Sie die Hinweise und Erläuterungen:

1. Der Bieter stimmt mit seiner Unterschrift und der Abgabe des Angebotes den folgenden Vereinbarungen zu:

- 1.1. Die seitens des AG geforderten Leistungen, Eigenschaften, Kennwerte, Merkmale etc. sind
 - 1.1.1. im Bereich "Bezeichnung" oder
 - 1.1.2. im Bereich "Forderung des AG" beschrieben
 - 1.1.3. In der Spalte „Bieterangaben“ sind die tatsächlichen Werte einzugeben oder zu bestätigen (siehe Beispiel unter Punkt 2).
- 1.2. Werden Eintragungen durch den Bieter vorgenommen, die die gestellten mind. Anforderungen seitens des AG überbieten, führt dieses nicht zu einer bevorzugten Bewertung gegenüber den Mitbewerbern.
- 1.3. alle Anforderungen, wie im Leistungsverzeichnis durch den AG beschrieben, werden ohne Ausnahme erfüllt

2. Erläuterung Operator (Op) **Hinweis: Im Feld „Bieterangaben“ des LV sind die tatsächlichen Werte einzugeben!!**

- 2.1. \geq die geforderten Werte (Wert) werden **erreicht oder überschritten**
- 2.2. \leq die geforderten Werte (Wert) werden **erreicht oder unterschritten**
- 2.3. = der geforderte Wert (Wert) **wird erreicht / eingehalten**

Beispiel

Ord.-Nr.	Bezeichnung	Forderung des AG			Bieterangaben tatsächliche Werte	Erläuterung
		Einheit	Op	Wert		
01.00	Gesamtbreite:	mm	\leq	2000	2001	Bieterwert größer als max. gefordert, Ausschluss des Angebots
01.01	Ladeflächenhöhe unbeladen	mm	\leq	900	850	Bieterwert geringer als max. gefordert, Angebot wird weiter bewertet
01.02	Klimaanlage				✓	Bei Forderungen ohne Werte, ist die Forderung durch einen Haken zu bestätigen.

3. Ausstattungsvarianten

- 3.1. Im Blatt „**Ausstattungsvarianten zum Grundgerät (optional)**“ sind die jeweiligen zusätzlichen Varianten anhand der Positionsnummer aufgeführt und beschrieben.
- 3.2. Im Blatt „**Angebotspreise**“ ist das Grundgerät mit einer „0“ gekennzeichnet und gegebenenfalls um die jeweiligen Positionsnummern der Ausstattungsvarianten erweitert z.B. 0 oder 0,1,2 (0 = nur Grundgerät oder 0 = Grundgerät mit der Position 1 und der Position 2 usw. der jeweiligen Ausstattungsvarianten), sowie der Menge der jeweils zu liefernden Ausstattungsvariante.
- 3.3. **Achtung:** die Wettbewerbs-Wertung erfolgt nur mit den verbindlichen Angaben auf dem Blatt „Angebotspreis“